



Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
Telefon: +49 5204 915-167

Katrin Köppen
Telefon: +49 5204 915-282

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 1: Das teilbare Industrietor Parcel Walk von Hörmann ermöglicht Paketdiensten die gemeinsame Verladung von LKW und Transporter an einer Verladestation.

Hörmann Industrietor Parcel Walk für Paketdienste 2 in 1: Verladung von LKW und Transporter an einer Station

Steinhagen, Mai 2014. Paketdienste haben spezielle Anforderungen an Torlösungen für die Verladestationen. Zum einen müssen LKW und Wechselbrücken für überregionale Lieferungen verladen werden, zum anderen die Transporter für die Auslieferung der regionalen Paketsendungen. Um beiden Anforderungen an einer Verladestation gerecht zu werden, hat Hörmann das laut Herstellerangaben bisher einzige teilbare Industrietor für Paketdienste – das Parcel Walk – entwickelt.

Bislang sind in Logistik- oder Lagerhallen von Paketdiensten verschiedene Verladestationen für die Be- und Entladung von LKW oder Wechselcontainer und Klein-Transportern nötig. Die Ladebodenhöhen der Transporter sind mit 55 cm viel niedriger als die der LKW und Wechselcontainer mit einer Höhe von ca. 1,35 m. Von nun an können mit dem neuen Industrietor Parcel Walk Verladestellen sowohl für die Verladung von LKW oder Wechselcontainer als auch für Transporter genutzt werden.



Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
Telefon: +49 5204 915-167

Katrin Köppen
Telefon: +49 5204 915-282

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse

Bild 2: Geteiltes Tor für die Verladung von LKW oder Wechselcontainer: Die unterste Lamelle wird von dem restlichen Tor abgekoppelt und bleibt mit rechts und links am Tor installierten Bedienstegen auf dem Hallenboden stehen.

Für die Verladung von LKW oder Wechselcontainer wird die unterste Lamelle vom Tor abgekoppelt und nur der obere Teil des Tores geöffnet. Über Aufstiege rechts und links neben dem Tor kann der Bediener den Laufsteg auf oberer Ebene einfach betreten und sich darüber zwischen den Verladetoren zur Be- und Entladung mehrerer LKW oder Wechselbrücken sicher bewegen.



Bild 3: Für die Verladung von tiefer liegenden Transportern auf Hallenbodenniveau wird das Industrietor Parcel Walk komplett inklusive der untersten Lamelle geöffnet.

Für die Verladung der tiefer liegenden Transporter auf Hallenbodenniveau wird das Tor dann komplett inklusive der untersten Lamelle und dem Laufsteg geöffnet.

Durch die Einsparung mehrerer verschiedener Verladestationen kann die Investition in Verladetechnik sowie zusätzli-



che Förderstrecke und Bedienpersonal gesenkt sowie der Platz vor und in der Halle anderweitig genutzt werden. Die Kleintransporter werden nur in den Morgenstunden und die Wechselbrücken meist ab Mittag bis in die Nacht be- oder entladen. Die Auslastung der Verladestationen wird effizienter und es entsteht kein zeitlicher Konflikt, wenn diese Verladestationen für die Be- und Entladung beider Fahrzeugtypen genutzt werden.

Das neue Industrietor ist auch ohne Bediensteg als Parcel-Ausführung erhältlich und kann optional mit Verglasung für mehr Tageslichteinfall in die Halle und einen sichernden Blick nach draußen beim Öffnen des Tores ausgestattet werden. Für einen reibungslosen und vereinfachten Arbeitsablauf ist das Tor serienmäßig mit dem Industrietorantrieb WA 300 ausgestattet.

(ca. 3.000 Zeichen inkl. Leerschläge)

Bilder: Hörmann

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

Lisa Modest
Telefon: +49 5204 915-167

Katrin Köppen
Telefon: +49 5204 915-282

E-Mail: pr@hoermann.com

Download Texte und Bilder:
www.hoermann.de/presse